

BayWa AG

Verkauf 200 Aktien zu 25,70 Euro am 14.03.2024

Liebe Mitglieder und Interessenten des SdK-Realdepots,

manchmal ist ein Schlusstrich zu ziehen auch schmerzhaft. Beim SdK-Realdepot war dies heute Abend mit der Aktie der BayWa AG der Fall. Zu einem Kurs von 25,70 Euro haben wir die Position komplett verkauft.

Investmentidee beim Kauf

Als die BayWa-Aktie im April 2023 ins Realdepot gekauft wurde, schien die grüne Transformation der letzten Dekade in Gestalt der BayWa r.e. immer mehr Blüte zu tragen. Auch damals war die Verschuldung aufgrund des rasanten Aufbaus des Eigenbestands an Wind- und Solarparks sehr hoch.

Schlüssig dazu gab der Vorstand am 1. März 2023 bekannt, die Sparte Solar Trade zu veräußern und sich folglich ausschließlich auf die Projektierung und Bestandshaltung zu konzentrieren. Der Verkauf ist bis Stand heute ausgeblieben.

Corporate-Governance-Katastrophe

Der heutigen Mitteilung ging bereits im Januar ein katastrophales Corporate-Governance-Ereignis voraus. Über Wochen hinweg berichteten Medien über einen Machtkampf an der Spitze des Unternehmens zwischen Alt-CEO und Neu-Aufsichtsratsvorsitzenden Klaus Josef Lutz und seinem CEO-Nachfolger Marcus Pöllinger.

Das Ende fand sich in einer am 19. Januar bekanntgegebenen sofortigen Amtsniederlegung von Lutz. Von einer Cooling-off-Periode wollte man 2023 natürlich nichts wissen und zahlte Lutz sogar noch einen fragwürdig herbeigeführten Abfindungsbonus von 6,7 Mio. Euro.

Komplette Dividendenstreichung

Das Fass zum Überlaufen gebracht hat die heutige Mitteilung, dass die Dividende nun komplett ausgesetzt werden soll. Seit 24 Jahren hat BayWa nicht nur Dividende gezahlt, sondern diese auch noch nie gesenkt. Und nun – wie aus dem Nichts – soll es nach 24 Jahren erst einmal keine Dividende mehr geben.

Wie schlimm die Lage wirklich ist, darüber lässt sich reichlich spekulieren. Aber angesichts einer solch drastischen Maßnahme scheint es doch eher unwahrscheinlich, dass der Verkauf der Sparte Solar Trade kurz vor Abschluss steht und es stellt sich vielmehr die Frage, ob dieser überhaupt noch zu einem akzeptablen Preis gelingt.

Ohne den Verkauf des Solarhandels ist der Schuldenberg und damit die Zinsbelastung ohne Frage zu hoch, was der Vorstand auch selbst in der heutigen Mitteilung als Begründung für den Dividendenverzicht anführt.

Summa summarum

Bereits in den vergangenen Wochen hatte die Aktie ein Mehrjahrestief markiert und der jetzige Verkauf ist selbstverständlich schmerzhaft. Sollte der Verkauf der Sparte Solar Trade doch noch gelingen, kann die Lage ganz schnell auch anders aussehen. Von daher wie immer: die Realdepot-Transaktionen stellen keine Anlageempfehlung dar.

Definitiv herrscht vorerst aber sehr viel Nebel. Deutlichere Warnzeichen als ein Führungsdebakel gepaart mit einem Dividendenverzicht erstmalig seit 24 Jahren – mit Verweis auf eine zu hohe Zinsbelastung – gibt es nicht so oft. An dieser Stelle mit dem SdK-Realdepot daher lieber ein Ende mit Schrecken.

Haftungsausschluss

Der Inhalt stellt eine journalistische Publikation dar. Sie dient ausschließlich Unterhaltungs- und Lernzwecken und stellt ausnahmslos zu jeder Zeit unsere persönliche Meinung und Einschätzung dar. Wir haben sorgfältig nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert, können jedoch keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernehmen. Zudem wird darauf verwiesen, dass ausschließlich Informationen berücksichtigt wurden, die dem Autor zum Stand der Veröffentlichung bekannt gewesen sind. Die Informationen stellen ausdrücklich keine Anlageberatung und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgendwelcher Finanzprodukte dar. Weiterhin handelt es sich zu keinem Zeitpunkt um eine Anlageberatung, Rechtsberatung, Steuerberatung oder irgendeine andere fachliche Beratung. Weder die SdK noch der Autor übernehmen eine Haftung für Schäden und Verluste, die auf fehlende oder falsche Informationen oder Nutzung bzw. Nichtnutzung der dargebotenen Informationen zurückzuführen sind. Jeder Anleger wird hiermit dazu aufgefordert, sich seine eigenen Gedanken zu machen, bevor eine Investitionsentscheidung getroffen wird. Risikohinweis: Die Investition in Finanzprodukte wie Wertpapiere, Anteile und Kredite ist mit hohen Risiken bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals verbunden. Der Inhalt richtet sich ausschließlich an Einwohner Deutschlands.

Paul Petzelberger
Vorstandsmitglied SdK

SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.
Hackenstr. 7b
80331 München

Fon: +49 / 89 / 2020846-0
Fax: +49 / 89 / 2020846-10
E-Mail: petzelberger@sdk.org